

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Migration, Flüchtlinge und Integration  
Die Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus



16.Oktober 2023

## Ergebnisse Online-Befragung der Kommunen in Komma

Kontakt:

Dr. Jenni Winterhagen

[winterhagen@imap-institut.de](mailto:winterhagen@imap-institut.de)

# AGENDA



- 01** Das Projekt im Überblick
- 02** Zentrale Herausforderungen
- 03** Wichtigste Entwicklungsbedarfe
- 04** Bestehende Ansätze
- 05** Wichtigste Ziele
- 06** Wichtigste Themen
- 07** Niederschwellige digitale und regionale Formate
- 08** Kontakt und weitere Informationen

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Migration, Flüchtlinge und Integration  
Die Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus

## Das Projekt im Überblick



- Das Projekt stärkt Kommunen im **Umgang mit hassbezogenen und rassistischen Anfeindungen.**
- Es arbeitet mit **10 Modellkommunen** und **65 Netzwerkkommunen.**
- In den Kommunen unterstützt KommA die **Strategie-, Struktur- und Kompetenzentwicklung.**
- In der bundesweiten Plattform vernetzen sich **Modell-** und **Netzwerkkommunen** sowie **Beirat.**



- Gefördert von der **Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration** und **Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus**



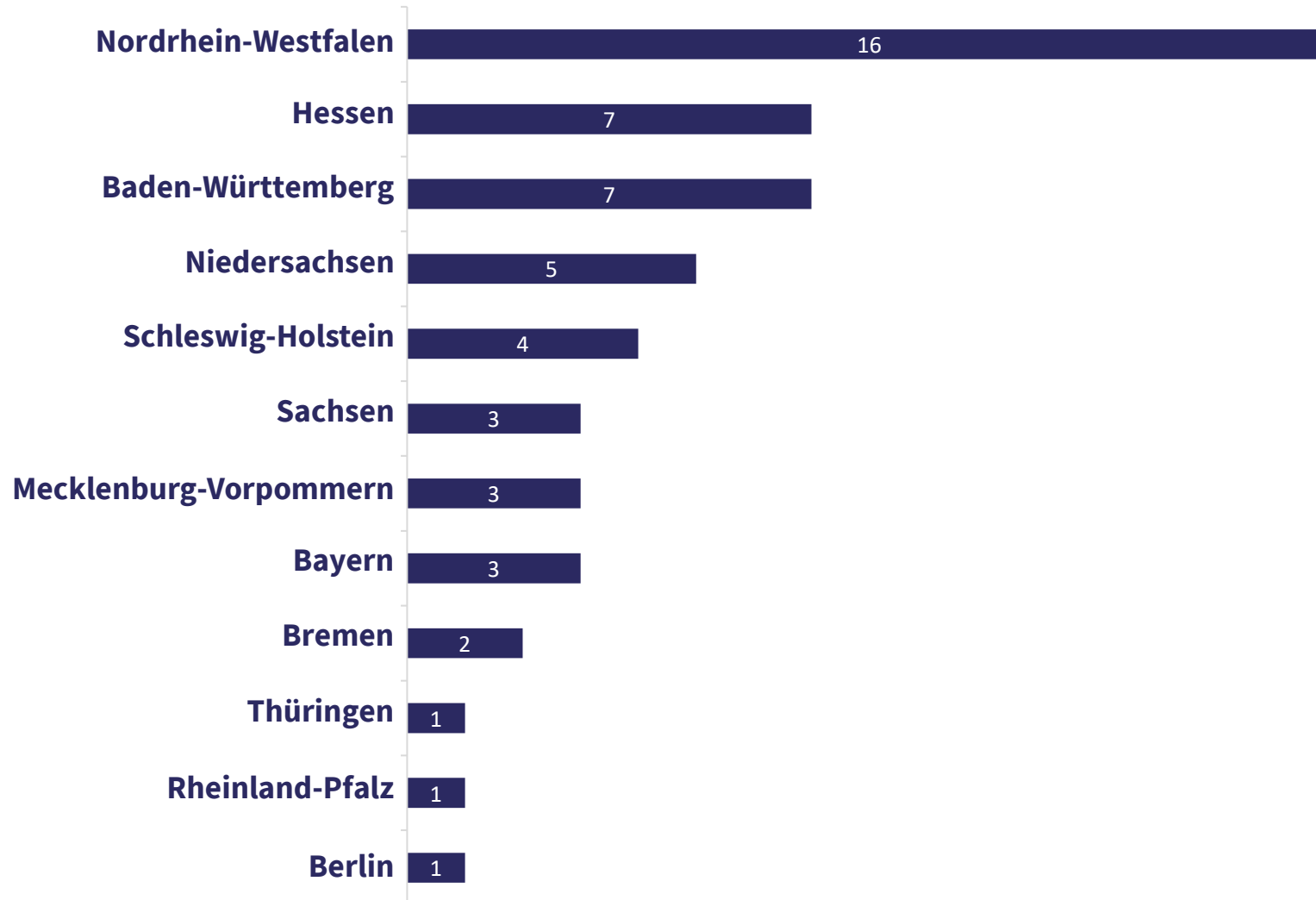
- Laufzeit: **Oktober 2023 bis August 2024**
- Nähere Informationen: <https://komma-allianzen.de/>

Gefördert durch:



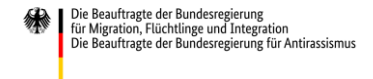
Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Migration, Flüchtlinge und Integration  
Die Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus

# Teilnehmende Kommunen nach Bundesland



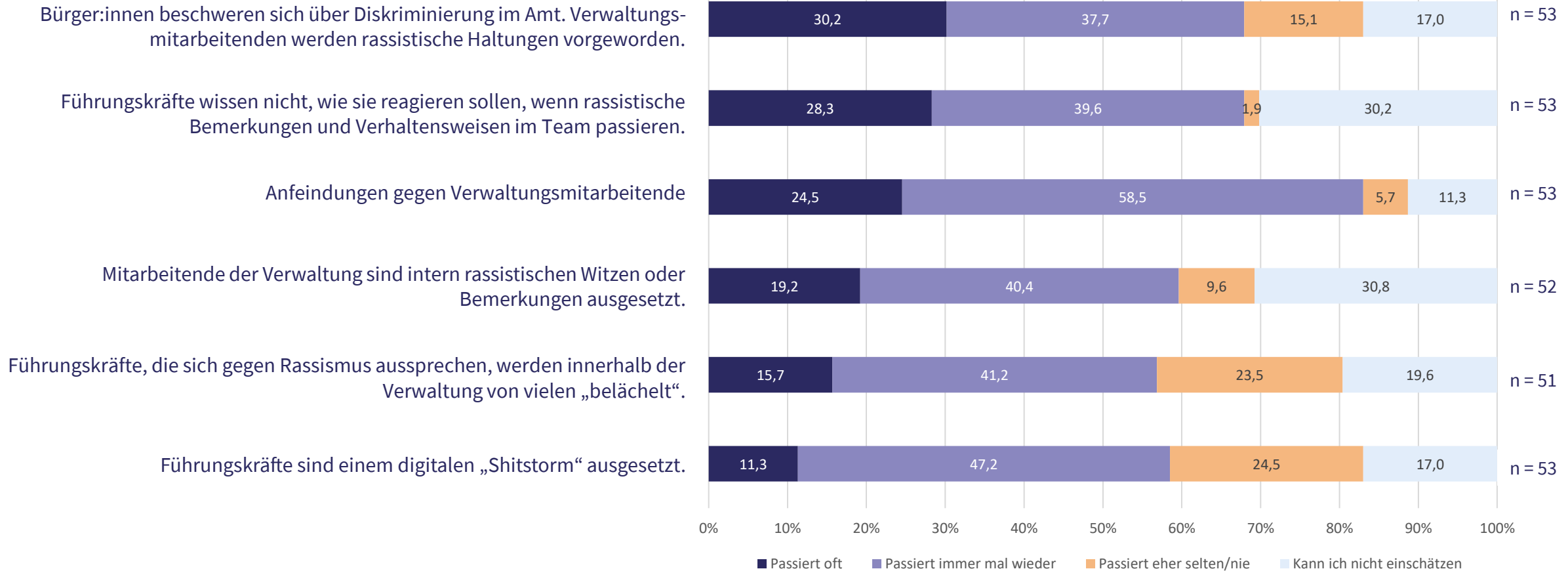
- 55 KommA-Kommunen haben an der Befragung teilgenommen
- Befragungszeitraum: 03.08.-13.09.2023 (41 Tage)
- Die meisten kommen aus dem Bundesland Nordrhein-Westfalen, danach folgen Hessen und Baden-Württemberg

Gefördert durch:



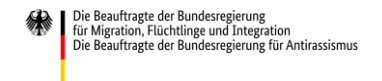
# Welche Herausforderungen bestehen in Ihrer Kommune?

## Häufigste Herausforderungen.



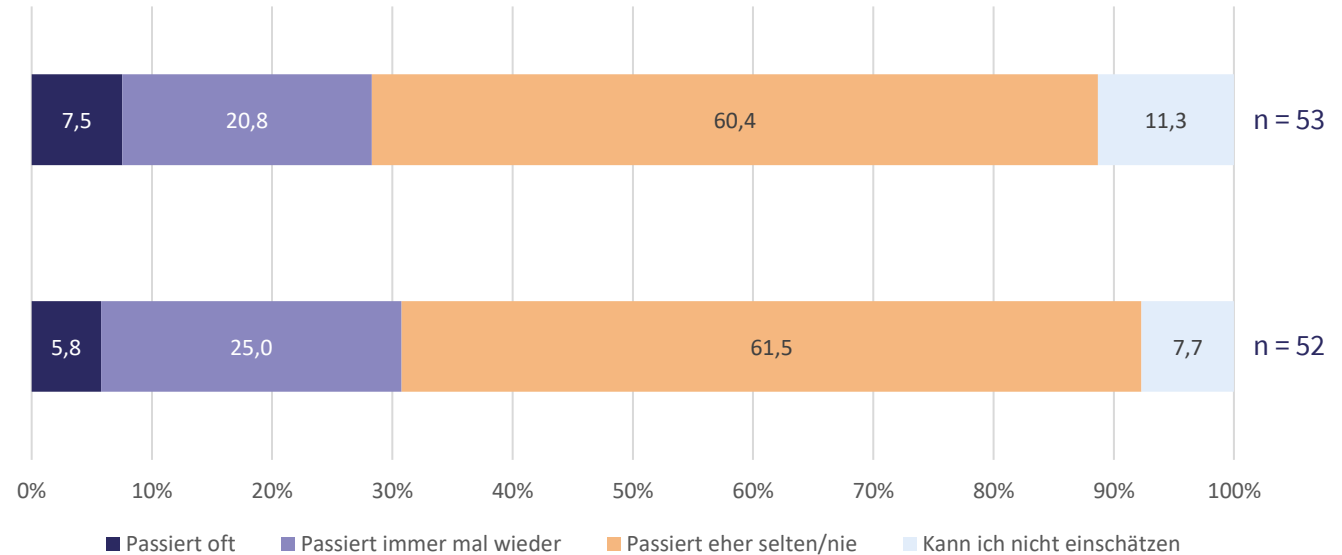
Angaben in %

Gefördert durch:



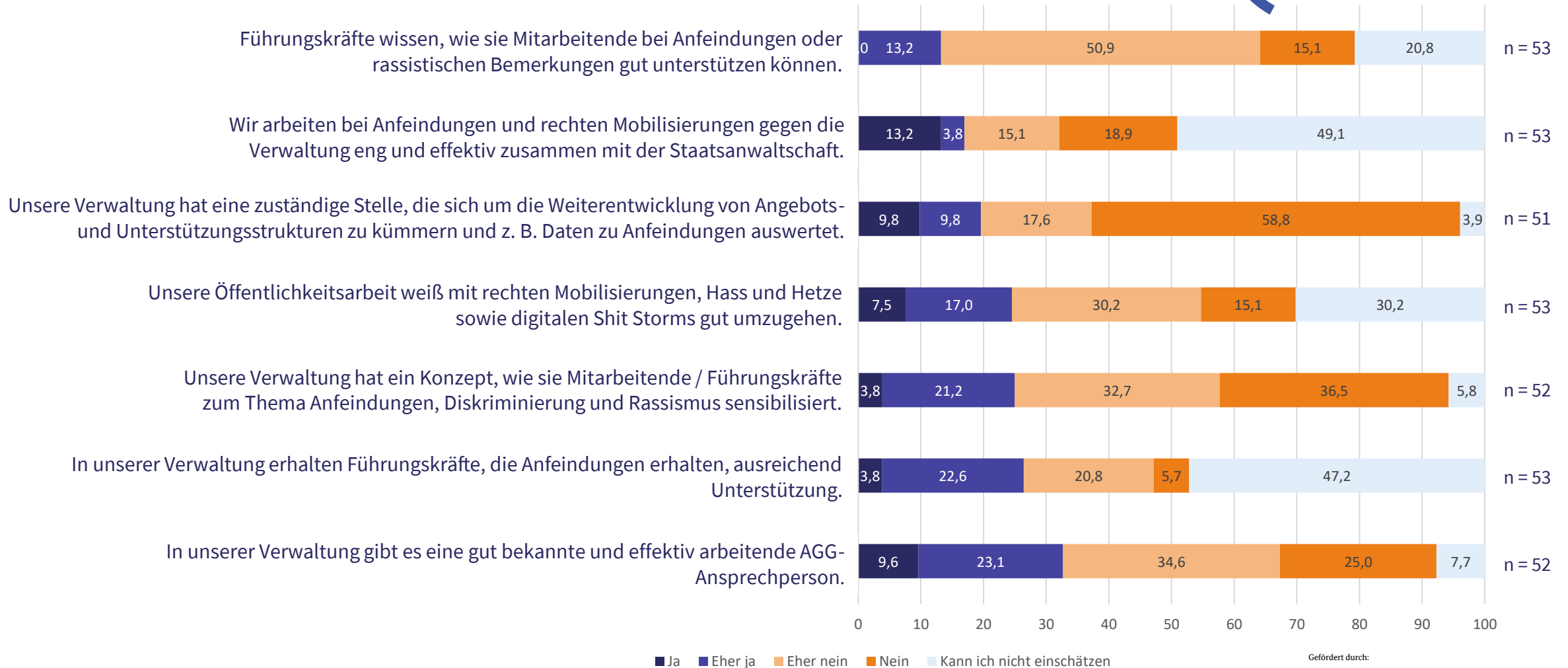
## Welche Herausforderungen bestehen in Ihrer Kommune? Weniger häufige Herausforderungen.

Öffentliche Veranstaltungen werden von Gruppierungen als Bühne für Hass und Rassismus genutzt.



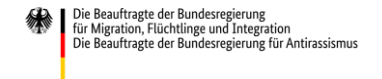
Gezielte rechte Mobilisierung gegen (politische) Führungskräfte

# Welche Ansätze bestehen in Ihrer Verwaltung, um Anfeindungen zu begegnen?

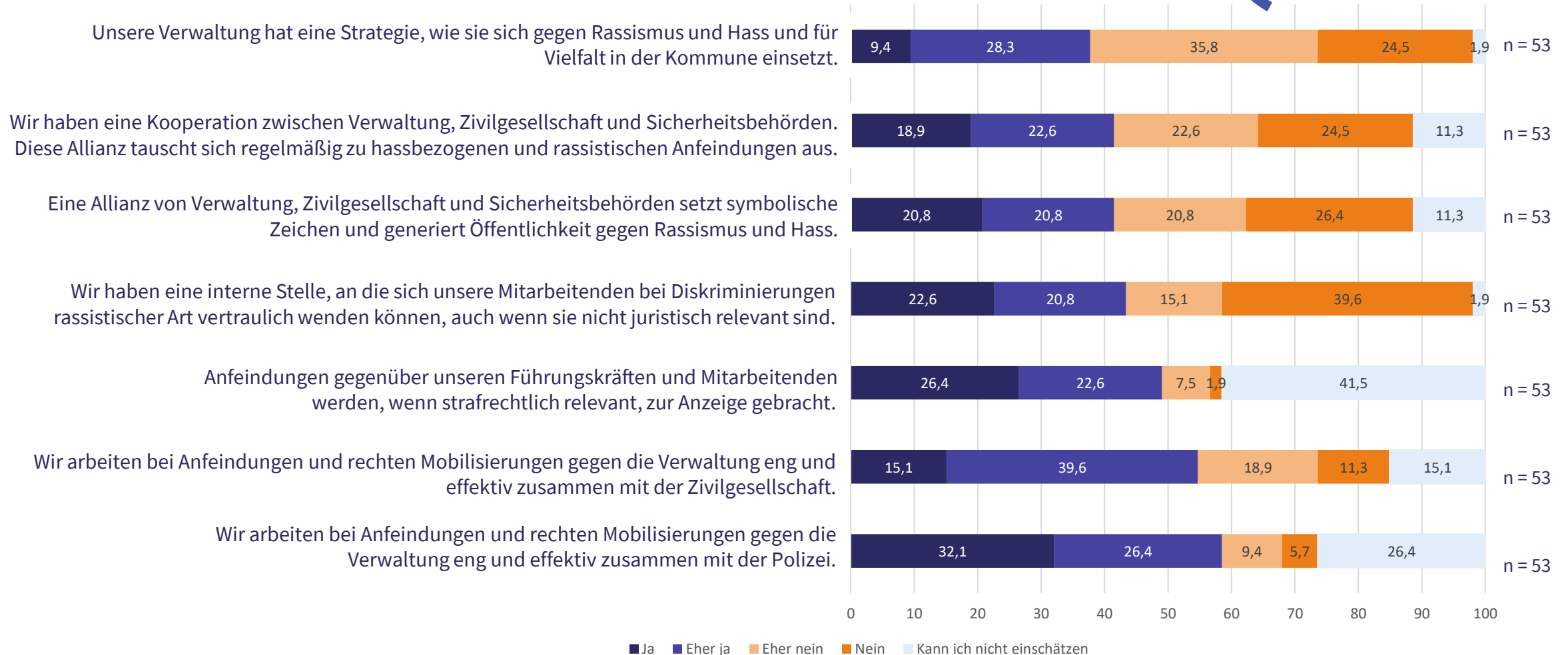


Angaben in %

Gefördert durch:

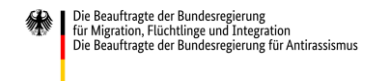


# Welche Ansätze bestehen in Ihrer Verwaltung, um Anfeindungen zu begegnen?



Angaben in %

Gefördert durch:

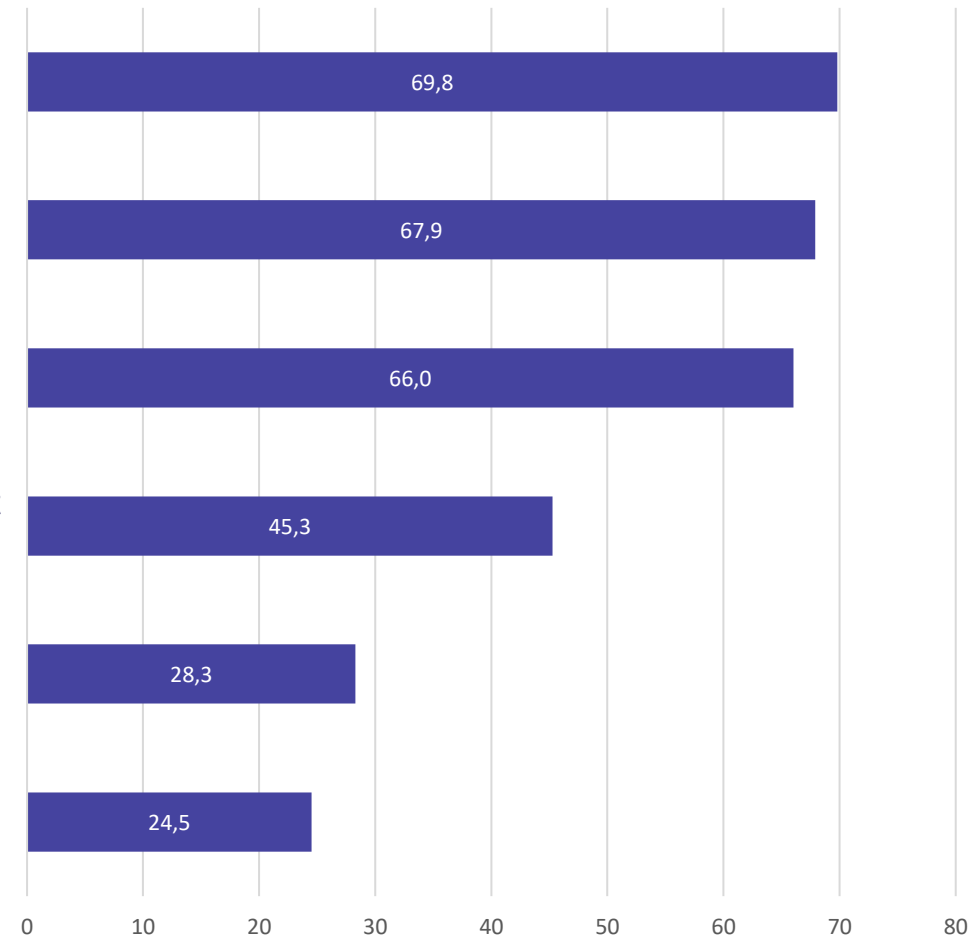




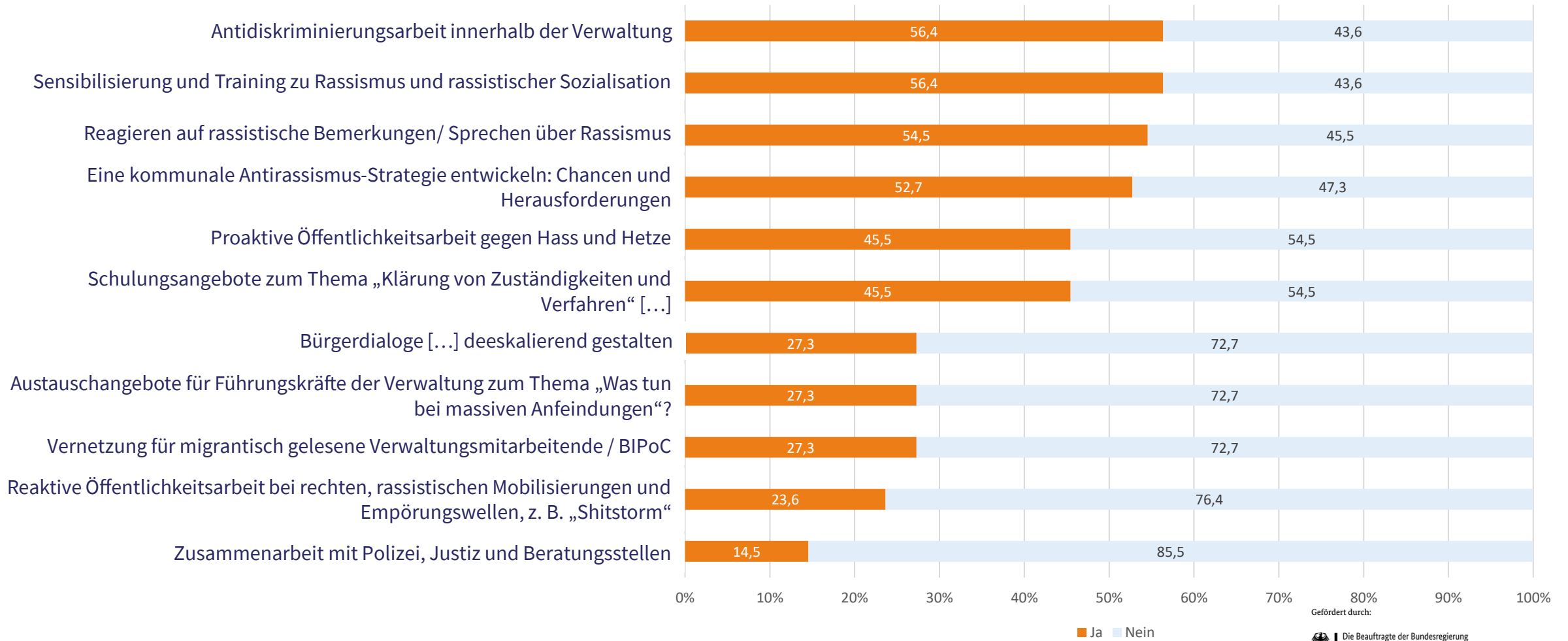
# Welche Ziele verfolgen Sie mit der Teilnahme an KommA? Wählen Sie die drei wichtigsten aus (n = 53).



- Für Mitarbeitende, insb. mit viel direktem Kontakt zu Bürger:innen, gibt es gute Maßnahmen, um sie vor Anfeindungen zu schützen und zu unterstützen.
- Bei rassistischen Verhaltensweisen reagieren unsere Führungskräfte angemessen und wirksam zum Schutz der Mitarbeitenden. Sie können auf gute Prozesse und Ansprechpersonen zurückgreifen.
- Unsere Verwaltung kommuniziert strategisch gegen Menschenfeindlichkeit und Rassismus (Öffentlichkeitsarbeit). Sie kann Bürgerdialoge deeskalierend umsetzen.
- Unsere Verwaltung lernt von anderen Kommunen. Sie kommuniziert Herausforderungen und gute Praxis in die Plattform und interessierte Öffentlichkeit.
- Unsere Verwaltung hat mit Polizei, Staatsanwaltschaft und Beratungsstellen für Betroffene gute Kommunikationsprozesse. Alle Akteure agieren abgestimmt gegen Rassismus und Hass.
- Unsere Verwaltung unterstützt politische Spitzen, Führungskräfte und Kommunalpolitiker:innen wirksam bei Anfeindungen.

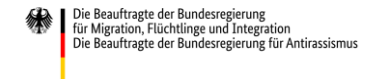


# Zu welchen Themen wünschen Sie für sich in der KommA-Plattform Angebote? (n = 53)



Angaben in %

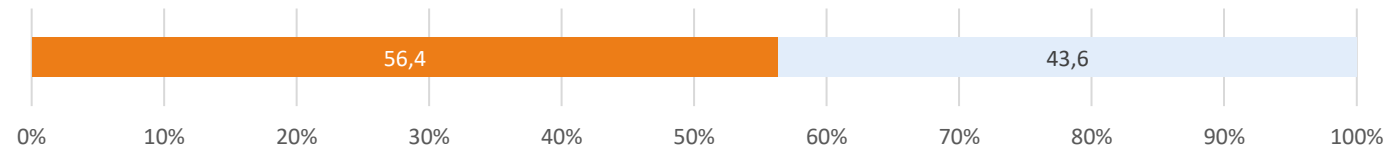
Gefördert durch:



# Zu welchen Themen wünschen Sie für sich in der KommA-Plattform Angebote? (n = 53)



## Antidiskriminierungsarbeit innerhalb der Verwaltung



## Und zwar:

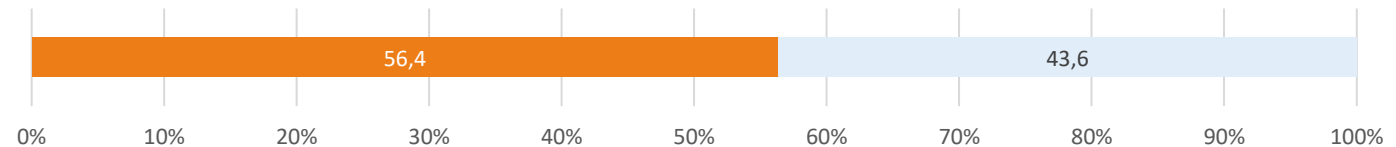
- Klare & transparente Beschwerdeverfahren, Entwicklung von klaren Richtlinien bei rassistischen & diskriminierenden Vorfällen.
- Schulungsangebote für Verwaltungsmitarbeitende (u.a. zum Umgang mit rassistischen / diskriminierenden Anfeindungen)
- Sensibilisierungsangebote, insb. im Bereich Antidiskriminierung
- Zusammenarbeit mit Expert:innen
- Optimierung der Beratungsprozesse
- Etablierung einer zentralen Stelle / einer:eines Antidiskriminierungsbeauftragte:n
- Verbindung zum Thema Diversity-Management, Intersektionalität
- Präventivansätze, z. B. Einstellungspraktik überprüfen, um Rassismus & Diskriminierung vorzubeugen



## Zu welchen Themen wünschen Sie für sich in der KommA-Plattform Angebote? (n = 53)



### Sensibilisierung und Training zu Rassismus und rassistischer Sozialisation



### Und zwar:

- Schulungen zum Thema Rassismus und Diskriminierung
- Öffentliche Kampagnen durchführen, um das Bewusstsein für rassistische Probleme in der Gemeinde zu schärfen und Bürger:innen zur Beteiligung anzuregen
- Sensibilisierung, Bewusstsein schaffen, Situationen erkennen; Critical Whiteness und Anti-Bias, Schwerpunkt auf eigene Positionierung
- Praxisbezogene Grundlagen, Intersektionalität, Interkulturelle Kompetenz
- Vielfalt & Inklusion bei der Einstellung
- Transparente Melde-Mechanismen von Diskriminierung / rassistischem Verhalten durch Mitarbeitende
- „flächendeckendes“ Angebot für Führungskräfte und für Mitarbeitende im intensiveren Kontakt mit Bürger:innen, (verpflichtende) Führungskräfte-Formate

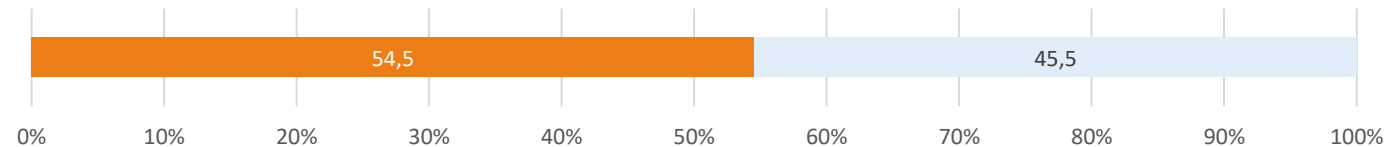


# WICHTIGSTE THEMEN: ANTIDISKRIMINIERUNG, SENSIBILISIERUNG UND STRATEGISCHER UMGANG MIT RASSISMUS



## Zu welchen Themen wünschen Sie für sich in der KommA-Plattform Angebote? (n = 53)

Reagieren auf rassistische Bemerkungen / Sprechen über Rassismus



### Und zwar:

- Wie kann ich reagieren / wo kann ich Hilfe in Anspruch nehmen und wie lerne ich mich zu verhalten bei Anfeindungen?
- Gezielte Schulungen im Umgang mit Bürger:innen,
- Sensibilisierung für andere Lebensläufe und –konzepte notwendig
- Gezielte Angebote für Führungskräfte und Mitarbeitende im intensiven Kontakt mit Bürger:innen
- Neue (unverkrampte) Gesprächskultur etablieren: Thema Rassismus wird häufig vermieden
- Handlungsempfehlungen für situative Reaktionen
- Sowohl gegenüber Kolleg:innen auch auch im Kund:innenverkehr
- Konsequenz und ohne Anfeindungen

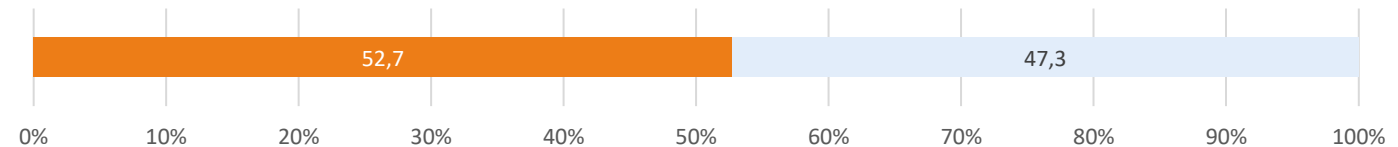


# WICHTIGSTE THEMEN: ANTIDISKRIMINIERUNG, SENSIBILISIERUNG UND STRATEGISCHER UMGANG MIT RASSISMUS



## Zu welchen Themen wünschen Sie für sich in der KommA-Plattform Angebote? (n = 53)

**Eine kommunale Antirassismus-Strategie entwickeln: Chancen und Herausforderungen**



### Und zwar:

- Chancen und Herausforderungen aller Beteiligten gemeinsam formulieren und gemeinsam gegen Diskriminierung vorwärts schreiten
- Als erforderlicher Anteil, wenn man über die Integration von Zugewanderten nachdenken will
- Es braucht eine kommunale Diversity-Strategie – die proaktiv für Vielfalt spricht und sich klar gegen Diskriminierung und Rassismus einsetzt
- Vorhandene Strategien und Projekte bündeln bzw. neu beleben

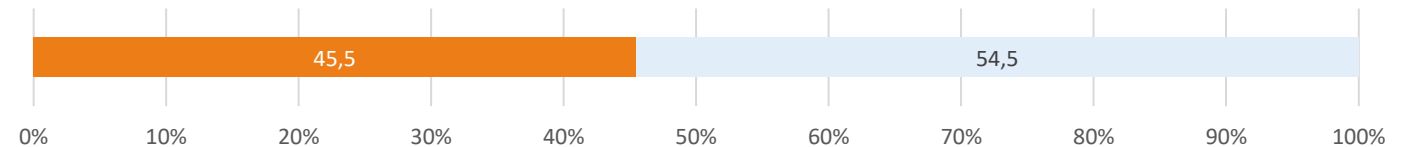


# WICHTIGSTE THEMEN: ANTIDISKRIMINIERUNG, SENSIBILISIERUNG UND STRATEGISCHER UMGANG MIT RASSISMUS



## Zu welchen Themen wünschen Sie für sich in der KommA-Plattform Angebote? (n = 53)

### Proaktive Öffentlichkeitsarbeit gegen Hass und Hetze



### Und zwar:

- Kampagnen gegen Rassismus / Diskriminierung, zur Sensibilisierung, Hinterfragung eigener Vorurteile, Förderung von Zivilcourage  
Öffentliche Veranstaltungen. Unterstützung für Betroffene. Zusammenarbeit mit Institutionen / Organisationen. Online Präsenz
- Best Practice Beispiele, Schulungsangebote (z. B. für örtliche Presseverantwortliche)
- Framing in der Kommunikation: Die Problematik nicht als Tabu bzw. Peinlichkeit verstehen, sondern als Chance für Zusammenleben.
- Klare Statements zu aktuellen Themen
- Sowohl innerhalb der Verwaltung als auch aus der Verwaltung zu den Bürger:innen

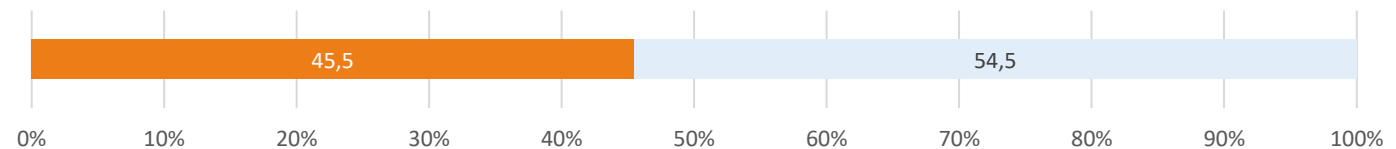


# WICHTIGSTE THEMEN: ANTIDISKRIMINIERUNG, SENSIBILISIERUNG UND STRATEGISCHER UMGANG MIT RASSISMUS



## Zu welchen Themen wünschen Sie für sich in der KommA-Plattform Angebote? (n = 53)

**Schulungsangebote zum Thema „Klärung von Zuständigkeiten und Verfahren: „Wie unterstützt man Mitarbeitende, Führungskräfte und Politiker:innen, die massive Anfeindungen erleben?“**



### Und zwar:

- Leitfäden für Verwaltungen, Handreichungen, Best Practice Beispiele
- Wo finden Betroffene Hilfe / Unterstützung ... wie gehen wir GEMEINSAM mit dem Thema um...
- Für zuständige Ansprechpersonen innerhalb der Verwaltung
- Auf der psychosozialen Ebene
- Auf der strafrechtlich-juristischen Ebene
- Schulung & Weiterbildung von Führungskräften und Personalräten, die für das Melden von Diskriminierungs- und Rassismuserfahrungen zuständig sind



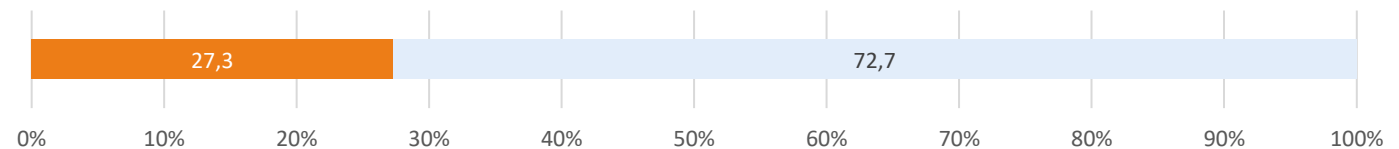


# WICHTIGSTE THEMEN: ANTIDISKRIMINIERUNG, SENSIBILISIERUNG UND STRATEGISCHER UMGANG MIT RASSISMUS



## Zu welchen Themen wünschen Sie für sich in der KommA-Plattform Angebote? (n = 53)

**Bürgerdialoge, beispielsweise mit Nachbarschaften von geplanten Unterkünften für Geflüchtete, deeskalierend gestalten**



### Und zwar:

- Ideen aufgreifen aus der Plattform, wie man innerhalb der Kommunen den Bürger:innen das Thema Integration greifbar näher bringen kann
- Wie soll bei fremdenfeindlichen Äußerungen reagiert werden?

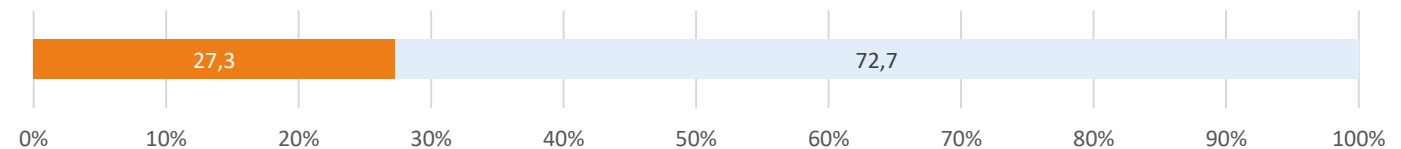


# WICHTIGSTE THEMEN: ANTIDISKRIMINIERUNG, SENSIBILISIERUNG UND STRATEGISCHER UMGANG MIT RASSISMUS



## Zu welchen Themen wünschen Sie für sich in der KommA-Plattform Angebote? (n = 53)

Austauschangebote für Führungskräfte der Verwaltung zum Thema „Was tun bei massiven Anfeindungen“?



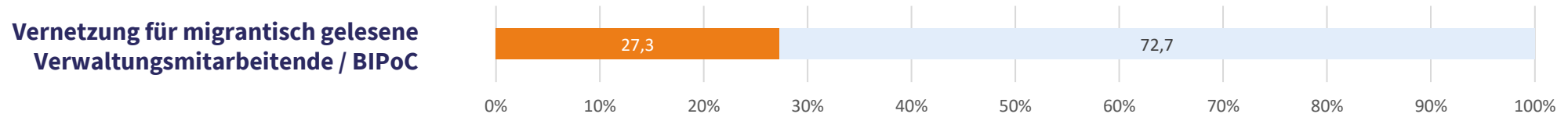
### Und zwar:

- Als Angebot für betroffene und interessierte Führungskräfte
- Prävention: Vorbereitung für den Umgang mit Anfeindungen
- Moderierte Veranstaltungen, Arbeitskreise

# WICHTIGSTE THEMEN: ANTIDISKRIMINIERUNG, SENSIBILISIERUNG UND STRATEGISCHER UMGANG MIT RASSISMUS



## Zu welchen Themen wünschen Sie für sich in der KommA-Plattform Angebote? (n = 53)



### Und zwar:

- Vernetzung: BIPOC Mitarbeitendengruppen (regelmäßig), in denen BIPOC-Mitarbeitende offen über Herausforderungen und Erfahrungen sprechen können.
  - Safe Space zum Erfahrungsaustausch, Entwicklung gemeinsamer Handlungsmöglichkeiten
  - Austauschangebot zu eigenen Erfahrungen mit Rassismus, um hier mögliche Stellen innerhalb der Verwaltung zu identifizieren, die strukturell oder inhaltlich angepasst werden müssen, um solche Erfahrungen zu vermeiden
  - Aufbau einer bundesweiten Vernetzungsgruppe für Austausch / Empowerment / Wissenstransfer
- Empowerment gegen Rassismus und Diskriminierung, Alternativen zum internen Empowerment
- Klare Antidiskriminierungs-Richtlinien
- Integration von BIPOC in Entscheidungsprozesse
- Zusammenarbeit mit externen Organisationen
- Auch in der Verwaltung wird gesellschaftliche Vielfalt immer sichtbarer, sie wird aber noch nicht als sichtbares Bekenntnis für die Öffentlichkeit kommuniziert

Angaben in %

Gefördert durch:

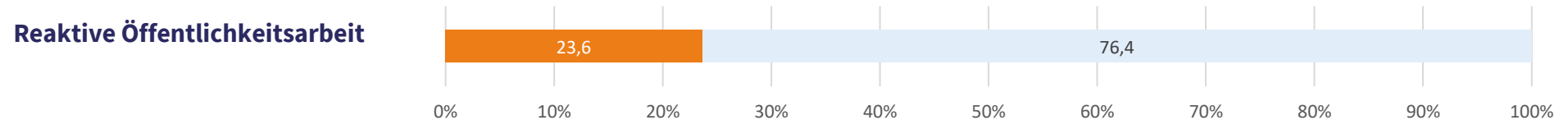


Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Migration, Flüchtlinge und Integration  
Die Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus

# WICHTIGSTE THEMEN: ANTIDISKRIMINIERUNG, SENSIBILISIERUNG UND STRATEGISCHER UMGANG MIT RASSISMUS



**Zu welchen Themen wünschen Sie für sich in der KommA-Plattform Angebote? (n = 53)**



## Und zwar:

- Sinnvolle Kanäle und Möglichkeiten zur Öffentlichkeitsarbeit, die nicht verhallt
- Möglichkeiten in den sozialen Medien
- Insb. bei der Einrichtung von Geflüchtetenunterkünften
- Wie kann man eine antirassistische Haltung dabei konsequent transportieren?

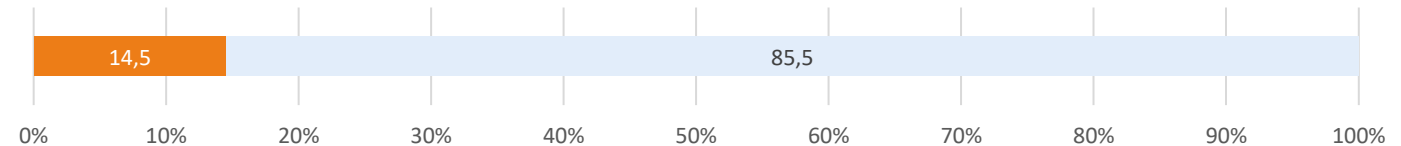


# WICHTIGSTE THEMEN: ANTIDISKRIMINIERUNG, SENSIBILISIERUNG UND STRATEGISCHER UMGANG MIT RASSISMUS



## Zu welchen Themen wünschen Sie für sich in der KommA-Plattform Angebote? (n = 53)

Zusammenarbeit mit Polizei, Justiz und Beratungsstellen



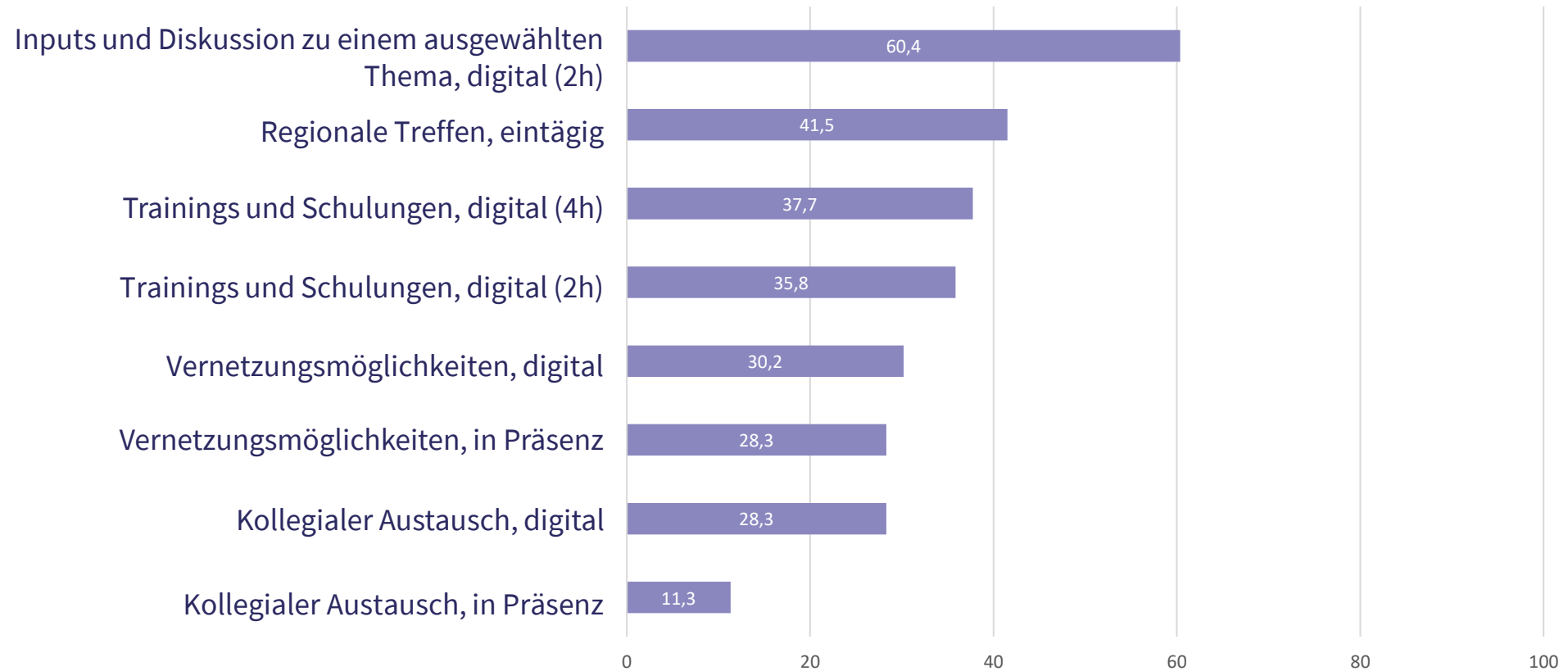
### Und zwar:

- Systematische und nachhaltige Zusammenarbeit, z. B. regelmäßiger Arbeitskreis
- Netzwerkerweiterung, Anregungen für Gesprächsthemen
- Formate, um allgemein das Sicherheitsgefühl zu stärken



# Welche Formate wünschen Sie sich im Rahmen der KommA-Plattform?

Bitte wählen Sie maximal drei aus (n = 53).



Angaben in %

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Migration, Flüchtlinge und Integration  
Die Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus

## KONTAKT UND WEITERE INFORMATIONEN



Das Projekt KommA wird gefördert und unterstützt von der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration; Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus.

Träger des Projekts ist das Beratungsinstitut [IMAP](#). Bei Fragen steht Ihnen die Projektleitung gerne zur Verfügung.

Dr. Jenni Winterhagen  
Leon Godeffroy

[komma@imap-institut.de](mailto:komma@imap-institut.de)  
[www.komma-allianzen.de/](http://www.komma-allianzen.de/)

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Migration, Flüchtlinge und Integration  
Die Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus